

In dem Sonderforschungsbereich (SFB) 1646 „Linguistic Creativity in Communication“ sind die folgenden 30 Positionen zu besetzen:

## Wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen (m/w/d)



Kennziffer: **Wiss23780**

- Start: 01.04.2024
- Vollzeit/Teilzeit (65-100 %)
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

Der SFB 1646 wird gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und widmet sich der Untersuchung von sprachlicher Kreativität aus verschiedenen Perspektiven.

Es handelt sich im Einzelnen um Stellen als Wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen (m/w/d) in den folgenden Aufgabenbereichen:

- 21 Stellen in der Linguistik (Stellenumfang 65 %)
- 1 Stelle in der Literaturwissenschaft (Stellenumfang 65 %)
- 1 Stelle in der Philosophie (Stellenumfang 65 %)
- 2 Stellen in der Psychologie (Stellenumfang 75 %)
- 5 Stellen in der Computerlinguistik/Informatik (Stellenumfang 100 %)

Informationen zum Sonderforschungsbereich, sowie Details zu den verschiedenen Stellen finden Sie hier:

<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/linguistik-literaturwissenschaft/forschung/projekte/crc1646>

### Ihre Aufgaben

- Forschungsaufgaben (95 %):
  - wissenschaftliche Forschung im jeweiligen Teilprojekt des SFBs, die idealerweise auch die Grundlage für die eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation in Form einer Promotion bildet; Vernetzung innerhalb des SFBs
  - aktive Teilnahme am Qualifikationsprogramm des Graduiertenkollegs des SFBs
  - Präsentation von Projektergebnissen auf internationalen Tagungen und Mitwirkung an Publikationen
- Teilnahme an der SFB-Organisation und

### Ihr Profil

#### Das erwarten wir

- einschlägiges, erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Master oder Diplom), beispielsweise in Linguistik, Computerlinguistik, Klinische Linguistik, oder Informatik/ Kognitionswissenschaft/ Psychologie/ Philosophie/ Philologische Studiengänge mit erkennbarem Schwerpunkt in der Erforschung von Sprache
  - Wir freuen uns auch über Bewerber\*innen, die ihren wissenschaftlichen Hochschulabschluss bis zur Bewerbungsdeadline noch nicht

Selbstverwaltung (5 %)

Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Die Beschäftigungen sind der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

## Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet bis zum 31.12.2027 (§ 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Vollzeit/Teilzeit (65-100 %)
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- flexible Arbeitszeiten
- kollegiale Zusammenarbeit
- offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten

abgeschlossen haben, diesen aber voraussichtlich zum Projektstart am 1.4.2024 vorweisen können.

- Promotionsinteresse
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- hohe Kommunikationsfähigkeit und ausgeprägte Präsentationskompetenz
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit
- selbstständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit

### Das wünschen wir uns

- Qualifikationen beispielsweise durch Abschlussarbeit/ Studienschwerpunkt/ wissenschaftliche Tätigkeit in mindestens einem Profil der einzelnen Forschungsprojekte (siehe <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/linguistik-literaturwissenschaft/forschung/projekte/cr1646/job-openings/>)
  - Interesse an Mitarbeit in einem größerem Forschungsverbund und interdisziplinärer Forschung
  - Deutschkenntnisse in Wort und Schrift bzw. die Bereitschaft, Deutsch zu lernen
-

# Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (auf Deutsch oder Englisch) mit Referenz auf das Projekt/ die Projekte, in denen Sie sich einbringen wollen (siehe <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/linguistik-literaturwissenschaft/forschung/projekte/crc1646>). Bitte reichen Sie folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Lebenslauf
  - 2-seitiges Motivationsschreiben, in dem Sie darlegen, wie Sie Ihre Kenntnisse und Interessen in ein oder mehrere Projekte einbringen können
  - eine schriftliche wissenschaftliche Arbeit (Masterarbeit, Bachelorarbeit, andere Qualifikationsarbeit, Publikation)
  - bis zu zwei Empfehlungsschreiben, die direkt an [crc1646@uni-bielefeld.de](mailto:crc1646@uni-bielefeld.de) geschickt werden
  - Kopien Ihrer Urkunden und Transkripte
- Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

## Bewerbungsfrist:

**JETZT BEWERBEN**

## Kontakt

Prof. Dr. Ralf Vogel  
0521 106-3673  
[ralf.vogel@uni-bielefeld.de](mailto:ralf.vogel@uni-bielefeld.de)

## Anschrift

Universität Bielefeld  
Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft  
Prof. Dr. Ralf Vogel  
Postfach 10 01 31  
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.



Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

